

- Die Vorteile der Anschlussfahrkarte für Zeitkarteninhaber **Seite 2**
- Drahtseilbahn Augustusburg im neuen Outfit **Seite 3**
- Mit VMS auf Tour: Freibadsaison eröffnet / Gewinnspiel **Seite 4**

VMS informiert



Die Chemnitzer Zentralhaltestelle ist ein wichtiger Knotenpunkt.

Mobilitätsdienstleister unter veränderten Rahmenbedingungen

Die Verkehrsunternehmen im VMS bieten der Bevölkerung auf einem dichten Liniennetz Bahn- und Busverbindungen an. Die Leistungserbringung wird unter den bestehenden finanziellen Rahmenbedingungen immer schwieriger. Die Unternehmen erhalten für die Beförderung von Schülern und Auszubildenden zu ermäßigten Fahrpreisen und für die kostenlose Beförderungen Schwerbehinderter Ausgleichszahlungen. Im Regionalverkehr ist der Anteil des Schülerverkehrs vergleichsweise hoch, deshalb wirken sich Veränderungen bei den Ausgleichszahlungen besonders stark aus. Verschiedene gesetzliche Veränderungen auf Bundesebene werden bei den Ausgleichsleistungen im Jahr 2006 bei den Verkehrsunternehmen zu einer Deckungslücke von etwa 1,6 Mio. EUR führen. Verschärft wird diese Situation zusätzlich durch die gestiegenen Kraftstoffkosten. Um trotzdem einen für den Fahrgast wirtschaftlichen öffentlichen Personennahverkehr anbieten zu können, ist der VMS mit seinen 30 Kooperationspartnern um eine verträgliche Tariflösung bemüht. Wir halten Sie dazu auf dem Laufenden.

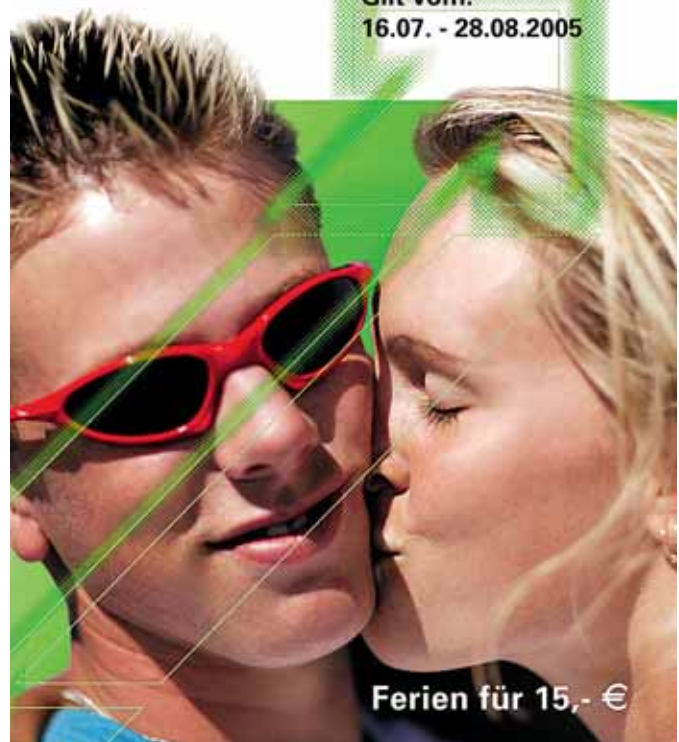
Ganz Mittelsachsen mit Schülerferienticket entdecken

Das wird 'ne geile Zeit

Bald beginnen für alle Schüler die lang ersehnten Sommerferien und es ist Zeit für viele Unternehmungen mit Freunden, Bekannten oder in Familie. Für eine flexible Freizeitgestaltung hat der Verkehrsverbund Mittelsachsen auch in diesem Jahr wieder das Schülerferienticket im Programm. So können in den sechs Wochen vom 16. Juli bis 28. August 2005 alle Schülerinnen und Schüler, egal ob Grund-, Mittelschüler oder Gymnasiasten, für nur 15,00 EUR pro Ticket das gesamte VMS-Gebiet entdecken und zahlreiche Sehenswürdigkeiten im Erzgebirge erkunden. Flexibel und ganz individuell auf die Entdeckertour abgestimmt, lassen sich alle Straßenbahnen, Busse und Nahverkehrszüge der Eisenbahnen der Verkehrsunternehmen des VMS und des Verkehrsverbundes Vogtlandes nutzen. Außerdem ist einmalig die Fahrt mit der Fichtelbergbahn (Schmalspurbahn) Cranzahl-Oberwiesenthal zum halben Preis möglich. Als Berechtigungsnachweis für das Ticket darf

allerdings der Schülerschein, eine Schulbescheinigung oder Kundenkarte nie fehlen. Damit sich das Ticket noch mehr lohnt, hat der VMS mit verschiedenen Kultur- und Freizeiteinrichtungen der Region verhandelt, um zusätzliche Vergünstigungen für die Schüler zu erhalten. Unter anderem in den folgenden Einrichtungen gibt es jetzt Ferienspaß pur mit dem Ticket-Bonus: Erlebnisfreibad „Badeanstalt Am Stangewald“ in Annaberg-Buchholz, Burg Kriebstein, Museum und kleine Galerie Waldheim, Miniaturpark Klein-Erzgebirge Oederan, Serpentinsteilmuseum Zöblitz, Schloß Schlettau, Troparium Butterfly in Thermalbad Wiesenbad, Meeraner Heimatmuseum und Sportpark Crimmitschau. Alle, die jetzt neugierig geworden sind, können das Schülerferienticket ab Anfang Juni in allen Vorverkaufsstellen der Verkehrsunternehmen des Verkehrsverbundes Mittelsachsen erwerben. Dabei zahlt sich Schnelligkeit aus, denn zum Schülerferienticket gibt es exklusive Sonnenbrillen... allerdings nur

Gilt vom:
16.07. - 28.08.2005



Ferien für 15,- €

Das Schülerferienticket ist die geniale Lösung, um mit Freunden auf Entdeckertour zu gehen. Foto: VMS

so lange der Vorrat reicht! Bei Fragen stehen die Servicemitarbeiter des VMS, Montag bis Freitag von 07:00 bis 18:00 Uhr, unter 01801 4000888 (Ortstarif) gern zur Verfügung.

Auffallend unterwegs in Mittelsachsen



Dr. Neuhaus (li.), Geschäftsführer der VMS GmbH, erhält von Herrn Seidel, VW Zentrum Chemnitz, die Schlüssel des neuen VMS-Infomobils. Foto: Bittner

Um die Neuigkeiten des Verkehrsverbundes Mittelsachsen noch schneller an seine Kunden weitergeben zu können, fährt seit Mitte Mai das neue Infomobil durch die Region. Ausgestattet mit Broschüren, Faltpänen und viel Wissen rund um Fahrpreise, Anschlüsse und Besonderheiten des VMS betreuen die Servicemitarbeiter zukünftig verstärkt alle Interessenten vor Ort. Wo das Infomobil demnächst auf Sie wartet, erfahren Sie auf der Homepage www.vms-mobil.de in der Rubrik „unterwegs“ oder aus den örtlichen Zeitungen. Falls Sie schnell eine Information über Anschlüsse, Haltestellen oder den aktuellen Fahrplan benötigen, können Sie auch zum Ortstarif das

Hier finden Sie das Infomobil demnächst in Ihrer Nähe:

03.06.2005	14:00-16:00 Uhr
Zschopau, Grundschule am Zschopenerberg	
04.06.2005	13:00-18:00 Uhr
Meerane, Markt	
09.06.2005	10:30-13:30 Uhr
Freiberg, Busbahnhof	
12.06.2005	11:00-18:00 Uhr
Lunzenau, GH Prellbock	
14.06.2005	10:30-13:30 Uhr
Schwarzenberg, Busbahnhof	
16.06.2005	10:30-13:30 Uhr
Zwickau, Arcaden	
21.06.2005	10:30-13:30 Uhr
Olbernhau, Busbahnhof	
22.06.2005	10:30-13:30 Uhr
Crimmitschau, Taubenmarkt	
29.06.2005	09:45-12:45 Uhr
Stollberg, Markt	

Servicetelefon des Verkehrsverbundes Mittelsachsen unter 01801 4000888 (Ortstarif) Montag bis Freitag von 07:00 bis 18:00 Uhr anrufen.

Die Vorteile des Anschlussfahrtscheins

Interview mit Jens Müller, Bereichsleiter Tarif/Kommunikation



Dampfzüge sind Highlights zum Jubiläum.

Willkommen zur Jubiläumsparty 5 Jahre EgroNet

EgroNet – das bedeutet grenzüberschreitend mit Zug, Straßenbahn und Bus zwischen Teilen von Sachsen, Thüringen, Bayern und der Tschechischen Republik zu reisen. Und Sie benötigen dafür nur einen Fahrtschein – das EgroNet-Ticket.

Das EgroNet wird in diesen Tagen fünf Jahre alt. Feiern Sie dieses Jubiläum mit. Es gibt richtig was zu erleben. Ein Highlight am 28. Mai 2005 ist die Dampfzugsternfahrt von drei Dampfzügen aus der Region Karlovy Vary (tschechische Republik), Bayern und Thüringen ins sächsische Reichenbach bzw. nach Zwickau. Die Parallelfahrt zweier Dampfzüge über die Göltzschtalbrücke ist ebenfalls ein besonderes Erlebnis. Außerdem erwarten Sie geführte Wanderungen (z. B. in der Nähe von Zwickau; im rechten Kasten beschrieben), organisierte Busrundreisen, Spiel und Spaß für die gesamte Familie, Ausstellungen sowie vieles Andere mehr. Am 29. Mai 2005 ist das Reisen mit dem EgroNet-Ticket besonders preiswert: An diesem Tag gilt der Tarif „2 auf 1“. So kann mit einem EgroNet-Tagesticket eine zweite Person mitgenommen werden. Steigen Sie ein und entdecken Sie das EgroNet! Detaillierte Informationen erhalten Sie unter: www.egronet.de.



Die Inhaber von Zeitkarten haben die Möglichkeit außerhalb der gelösten Tarifzone mit einem Anschlussfahrtschein die Verkehrsmittel des VMS zu nutzen. Die Vorteile dieses Systems erläutert Jens Müller, Bereichsleiter Tarif/Kommunikation.

Was ist unter einem Anschlussfahrtschein des VMS zu verstehen?

Es ist ein ganz normaler Fahrtschein, den unsere Kunden zu einer Zeitkarte hinzukaufen können. In Kombination beider ist die Bezeichnung Anschlussfahrtschein besser, weil man durch die Zeitkarte immer eine Tarifzone einspart und kostengünstiger fährt. Anders ausgedrückt, erst bei Vorlage der Zeitkarte und Entwertung des Fahrtscheins tritt der Anschlussfahrtschein in Kraft. Das ist das Prinzip. Praktisch sieht das so aus: Wenn ein Kunde eine Zeitkarte für Chemnitz besitzt und am Wochenende einen Ausflug nach Mittweida unternehmen möchte, muss er nur einen Fahrtschein für zwei Zonen erwerben, obwohl er eigentlich in drei Zonen unterwegs ist.

Die Regelungen des Anschlussfahrtscheines treffen für normale Zeitkarten und



Jens Müller, Bereichsleiter Tarif/Kommunikation

für Zeitkarten für Schüler und Azubis zu. Wobei zu beachten ist, dass nach dem 15. Geburtstag nur noch Anschlussfahrtscheine im Normaltarif gelöst werden können.

Wann und wo können die Anschlussfahrtscheine genutzt werden?

Da gibt es eigentlich keine Einschränkungen. Zeitkarteninhaber können jederzeit die Anschlussfahrtscheine nutzen. Das ist auch mehrfach an einem Tag möglich. Wenn die Hin- und Rückfahrt am gleichen Tag erfolgt, ist eine Tageskarte für die zusätzlichen Zonen günstiger als zwei Einzelfahrten. Gut zu wissen, dass ein Einzelfahrtschein, der als Anschlussfahrtschein verwendet wird, eine Stunde länger gültig ist

im Vergleich zu einem normalen Einzelfahrtschein. Jeder normale Einzelfahrtschein zum Beispiel für eine Tarifzone hat nach der Entwertung eine Gültigkeit von einer Stunde. Anders bei einem Anschlussfahrtschein. Da verlängert sich der Zeitfaktor um eine weitere Stunde. Territorial gesehen, können natürlich Anschlussfahrtscheine im gesamten Gebiet des VMS entsprechend der gewählten Zonen genutzt werden, um auf den zweiten Teil der Frage zurück zu kommen.

Können Sie weitere Vorteile dieses Systems aufzeigen?

Der entscheidende Vorteil besteht darin, dass die Zeitkartenbesitzer mit einem Anschlussfahrtschein gleich zweimal sparen. Einmal durch die Zeitkarte, weil man über den gewählten Zeitraum beliebig oft mit Bus oder Bahn fahren kann, ohne täglich einen Fahrtschein zu kaufen. Bei sporadischen Fahrten außerhalb der Gültigkeit der Zeitkarte, lässt sich mit einem Anschlussfahrtschein ein zweites Mal sparen. Man kauft immer eine Tarifzone weniger als bei einem normalen Fahrtschein. Ein nicht zu unterschätzender Vorteil von Monats- und Jahreskarten ist die Tatsache, dass sie sich am

Wochenende zur Familienkarte verwandelt. Das heißt, es können insgesamt sechs Personen mit der kleinen Einschränkung mitfahren, dass sich darunter maximal zwei Erwachsene befinden. In der Praxis bedeutet das, wenn eine Chemnitz Familie zum Beispiel einen Ausflug zum Sachsenring plant, benötigt sie als Anschlussfahrtschein nur noch eine Familientageskarte für eine Zone. Ohne Zeitkarte wäre eine Familientageskarte für eine Zone und alle umliegenden Zonen erforderlich. Da muss man sechs Euro mehr berappen.

Wo können die Kunden das Produkt erwerben?

Fahrtscheine, die zu Anschlussfahrtscheinen werden sollen, sind normale Einzelfahrtscheine und Tageskarten aus dem VMS-Fahrtscheinsortiment. Sie werden erst beim Entwerten und der Vorlage der Zeitkarte zum Anschlussfahrtschein. Die Fahrtscheine gibt es an Automaten, beim Busfahrer im Regionalverkehr und in den bekannten Vorverkaufsstellen des VMS. Für Fragen und detaillierte Auskünfte stehen auch die Mitarbeiter am Servicetelefon unter **01801 4000888** (Ortstarif) zur Verfügung.

10 Jahre Betriebshof Glauchau-Reinholdshain RVW Betriebsfest lädt ein

Zum 10-jährigen Bestehen des Betriebshofes Glauchau-Reinholdshain der Regionalverkehrsbetriebe Westsachsen GmbH steigt am Samstag, dem 28. Mai 2005, im Betriebshof eine tolle Familienparty. Ab 15:30 Uhr erwartet die Besucher am Dammweg 27 in Reinholdshain ein buntes Treiben.

Aus dem Programm:

- die Oldtimerbusse (ein H6B, ein Ikarus 55, ein Ikarus 263, ein US-Schoolbus, ein Magirus-Deutz) stehen für Stadtrundfahrten bereit;
- der Auftritt der 1. Sächsischen Guggemusik „Mee-raner Gnallschoddn 95“ e.V. ist ein besonderes Highlight;
- das Sitzvermögen kann auf dem Bottle-Rodeo getestet werden;
- die Kinder können im Parcours mit den Elektrofahrzeugen und der Eisenbahn lusti-



ge Runden drehen und sich auf der Bushüpfburg austoben;

■ das Glücksrad drehen, bei der Tombola gewinnen uvm. Für die musikalische Umräumung einschließlich Tanz bis in die Abendstunden sowie für Gaumenfreuden ist ebenfalls gesorgt. Pendelbusse fahren die Besucher am 28. Mai 2005, ab 15:00 Uhr bis ca. 21:30 Uhr, zu/vom Betriebshof Reinholdshain

(Festveranstaltung/Betriebshoffest) auf einem Rundkurs durch das Glauchauer Stadtzentrum einschließlich Sachsenallee und dem Glauchauer Bahnhof. Die anzufahrenden Haltestellen sind dem „Glauchauer Amtsblatt“, dem „Stadtkurier Glauchau“ oder www.vms-mobil.de zu entnehmen.

Die Regionalverkehrsbetriebe Westsachsen GmbH und der VMS laden Sie herzlich ein!

Wanderung im Erzgebirgsvorland 5 Jahre EgroNet

Der VMS und der Erzgebirgsverein Zwickau laden Sie zu einer 11 km Wanderung durch das Erzgebirgsvorland ein. Nach einer kurzen Bahnfahrt von Zwickau nach Oberrothenbach führt der Weg entlang der alten B 93 und früheren Handelsstraße. Anschließend geht es entlang der Talstraße und durch das Bauerndorf bis zum Ortsteil Helmsdorf und von dort weiter auf dem Höhenweg. Hier öffnet sich von 330 m Höhe ein weiterer Blick nach Osten. Dann geht es weiter bis zur Raststätte „Dankritzer Schmiede“. Nach der Einkehr geht es durch Mosel zum Bahnhof, wo die Rückfahrt erfolgt. Treffpunkt: 08:15 Uhr Hauptbahnhof Zwickau - Abfahrt 08:38 Uhr - Ankunft 14:28 Uhr.

Ansprechpartner:
Wolfgang Stiehler
Telefon 0375 302788
Telefax 0375 3033241

E-Mail: w.stiehler@t-online.de
www.erbgebirgsverein.de/ezv/ezv71

Umbau und Sanierung der Anlage an der Augustusburg Neues Outfit für Drahtseilbahn

Nach langjährigem Betrieb der Drahtseilbahn Augustusburg beginnt nunmehr die grundlegende Sanierung sowie der Ausbau der Anlagen und Gebäude. Das Bauvorhaben startet am 1. Juni 2005. Geplant ist die Instandsetzung der Berg- und Talstation sowie die Ausbesserung der Gleisanlage für die reibungslose Fahrt der beiden Wagen. Außerdem werden die Fußwege und Plätze rund um die Drahtseilbahn erneuert und umgestaltet.

Mit der Integration der Drahtseilbahn in das örtliche Nahverkehrssystem werden den Nutzern zukünftig bessere Umsteigewege zu Bus und Bahn geboten.

Der Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen übernimmt für die Sanierung der Drahtseilbahn Augustusburg gemeinsam mit dem Freistaat Sachsen die anfallenden Kosten. Für den Neustart der Drahtseilbahn im Herbst diesen



Die Augustusburger Drahtseilbahn und ihre Anlagen erhalten ab dem 1. Juni 2005 eine Schönheitskur. Foto: VMS

Jahres entwickelt der VMS gemeinsam mit dem zukünftigen Betreiber, der Erzgebirgsbahn, ein neues Tarifkonzept. Einheimischen und Touristen soll damit die

Nutzung der Drahtseilbahn erleichtert und ein Erlebnis der besonderen Art geboten werden.

Der VMS und die Erzgebirgsbahn erwarten durch

das verbesserte Angebot in Zusammenarbeit mit der Tourismuswirtschaft im Zschopautal künftig steigende Nutzerzahlen für die traditionsreiche Bahn.

Preis für grenzenlose Verbindung Chemnitz – Chomutov Freie Fahrt für ausgezeichnete Strecke



Der VMS wurde für die grenzenlose Verbindung Chemnitz – Chomutov geehrt.

Der Verkehrsverbund Mittelsachsen ist Preisträger im Wettbewerb „Willkommen in Europa – Ostdeutschland begrüßt polnische und tschechische Kunden“. Der Wettbewerb wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit vom Deutschen Seminar für Städtebau und Wirtschaft (DSW) ausgerollt. Die Jury befand die Einrichtung der grenzüberschreitenden Bahnstrecke von Chemnitz bis Chomutov als einen beeindruckenden Beitrag zum Zusammenwachsen der Grenzregion und zur Förderung der Kontakte zwischen der tschechischen und deutschen Bevölkerung.

Gemeinsam mit der Tschechischen Bahn eröffnete die DB Erzgebirgsbahn, Partner im VMS, am 3. April 2004 die Zugverbindung von Chemnitz bis Chomutov. Seitdem ist jedes Wochenende die durchgehende Fahrt zwischen beiden Orten möglich. Ein Regelzug fährt jeweils Samstag und Sonntag um 08:05 Uhr ab

Chemnitz sowie um 14:06 Uhr ab Chomutov. Die 130 Kilometer lange Strecke verbindet interessante Orte, die von Handel über Kultur bis zu gastronomischen Einrichtungen eine breite Angebotsvielfalt bieten. Ob Shopping, Essen oder Kultur genießen, die Städte an der Strecke laden zum Verweilen ein. Das Schloß Augustusburg ist darüber hinaus mit der Drahtseilbahn von Erdmannsdorf aus zu erreichen. Aber auch in Zschopau, auf Burg Scharfenstein, in Wolkenstein mit Sachsens ältester Thermalheilquelle oder in Annaberg-Buchholz gibt es viel zu entdecken. In Chomutov angekommen, erwartet die Besucher eine Stadt mit einer Geschichte bis ins Mittelalter, wovon verschiedene architektonische Sehenswürdigkeiten zeugen. Die Zugverbindung richtet sich an Eisenbahnfreunde, Kulturinteressierte, Wanderer sowie Familien und Gruppen, die das Erzgebirge mit öffentlichen Verkehrsmitteln erkunden möchten.

VMS informiert

Straßenbahnfahrerlaubnis An die Knöpfe und ganz vorsichtig los!

Fans und Freunde der Straßenbahn können sich auch in diesem Jahr wieder selbst hinter die Knöpfe und Schalter des Tatra-Fahrschul-Wagens in Zwickau setzen und im Straßenverkehr die Straßenbahnfahrerlaubnis ehrenhalber „erfahren“. Der Ausbilder scheut keine Mühen und Nerven, um den Straßenbahn-Fahrneulingen am Samstagvormittag ein besonderes Erlebnis zu ermöglichen.

Die Voraussetzungen: Mindestalter 18 Jahre und eine gültige Fahrerlaubnis. Außerdem darf kein Strafverfahren wegen eines Verkehrsdeliktes gegen den Fahrschüler vorliegen.

Anmelden für die Fahrerlaubnis kann man sich direkt im Service-Center der SVZ in Zwickau am Georgenplatz.

Telefon 0375 213384. Hier gibt es auch Gutscheine.



Ein Fahrlehrer bei der Abnahme der Straßenbahnfahrerlaubnis. Foto: SVZ

Am Kindertag kostenlos fahren

Wer möchte da nicht wieder Kind sein? Denn zum Kindertag am 1. Juni 2005 können alle Kinder bis zum 15. Geburtstag im gesamten Verkehrsverbund Mittelsachsen kostenlos mit den Bussen und Bahnen fahren. Wenn das kein Grund ist, den Nachmittag für einen kleinen Ausflug in die Umgebung mit den Kindern zu nutzen! Den Termin sollte man sich vormerken.

Mit VMS auf Extra-Tour



Die Freibad-Saison ist eröffnet

Thalheim

Inmitten der Erzgebirgslandschaft lädt das moderne Thalheimer Freizeitbad zu Spaß und Entspannung ein. Das Erlebnisbecken im Innen- und Außenbereich ermöglicht den Badegästen bei jedem Wetter zu schwimmen. Das außenliegende, ganzjährig warme Solebecken ist für seine heilende Wirkung bekannt. Wer durch sommerliche Temperaturen noch nicht genug schwitzt, für den bietet das Saunaareal ein besonderes Vergnügen. Doch auch an die Jüngsten ist im Erzgebirgsbad mit phantasievoll gestalteter Dschunke, Pinguinoase und Babymulde gedacht.

- Thalheim, *Erzgebirgsbad*
Bus: 190 Mo - So
- Thalheim, *Bahnhof*
Zug: 524 Mo - So

Koberbach

Die Talsperre Koberbach wurde Ende der 20er Jahre für die Brauchwasserversorgung errichtet und dient gleichzeitig dem Hochwasserschutz. Heute steht die touristische Nutzung des Stausees mit Baden, Segeln und Tauchen im Mittelpunkt. Dazu gibt es einen Bootsverleih und einen Campingplatz.

- Koberbach, *Langenhessen Seehaus*
Bus: 165 Mo - Fr



Der Greifenbachstauweiher ist ein beliebtes Ausflugsziel.

Geyer

Gelegen im größten zusammenhängenden Waldgebiet Sachsens ist der Greifenbachstauweiher ein beliebtes Ausflugsziel, weil er für jeden Geschmack etwas bietet. Vor über 600 Jahren als Wasserspeicher angelegt, kommen heute Sportfans beim Schwimmen, Surfen, Segeln, Volleyball oder Tauchen auf ihre Kosten. Dazu locken Boots- und Fahrradverleih, zwei Riesenwasserrutschen, Minigolf, Kletterfelsen und Reiterhof. Außerdem ist um den Greifenbachstauweiher ein Rundwanderweg angelegt.

- Geyer, *Gasthof Teichschänke*
Bus: 412 Mo - Fr

Oberrabenstein

Das nächstgelegene Badevergnügen für die Chemnitzer bietet der Stausee Oberrabenstein. Das Freibad mit Rutsche, Volleyballfeld, Spielplatz, FKK-Bereich und Bootsverleih lädt zum ganztägigen Badespaß für Jung und Alt. Außerdem gehören ein Naturerlebnispfad, Wanderwege, Zeltplätze, Wildgatter und die Burg Rabenstein zum Naherholungszentrum Oberrabenstein.

- Stausee Oberrabenstein, Oberrabenstein*
Bus: 253 Mo - So
Bus: 47 Sa + So
(01.06.-31.08.)

Kriebstein

Ob Segeln, Baden, Camping oder Wandern - die Talsperre



Kriebstein bietet zahlreiche Freizeitmöglichkeiten. Vor allem für Naturfreunde und Angler ist das Landschaftsschutzgebiet ideal. Gelegen im Mittweidaer Zschopautal mit seiner wildromantischen Flußlandschaft, schroffen Felsen und engen Tälern kommen Erholungssuchende auf ihre Kosten. Sehenswert ist auch die nahegelegene Burg Kriebstein für Jung und Alt.

- Kriebstein, *Wendeschleife*
Bus: 678 Mo - Fr
- Am Parkplatz*
Bus: 642 Sa + So

Fahrplanauskünfte und Verbindungen erhalten Sie im Internet: www.vms-mobil.de oder am Service-Telefon: 01801 4000888 (Ortstarif)

Impressum:
Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH,
Am Rathaus 2, 09111 Chemnitz

Leser können mit VMS ein Fahrrad gewinnen

Mit dem VMS kann man nicht nur bequem und günstig in der Region mobil sein, sondern auch ein hochwertiges Fahrrad gewinnen. Und so einfach geht's. **Die Umfrage beantworten und bis 13. Juni 2005 an die VMS GmbH, Am Rathaus 2, 09111**

Chemnitz, einsenden. Ihre Antworten haben keinen Einfluss auf den Gewinn!

1. **Woher haben Sie die Kundenzeitung „vms mobil“?**
 - als Beilage im Cityjournal bzw. Briefkasten
 - von meinem Verkehrsunternehmen

- aus dem Rathaus/Landratsamt/Behörde
- aus dem Internet
- anderes:

2. **Wie lesen Sie die Zeitung?**
 - ich lese das Meiste
 - ich lese nur einige Artikel
 - ich überfliege die Zeitung
 - ich lese die Zeitung gar nicht

3. **Wie gefallen Ihnen die folgenden Aspekte der „vms mobil“?**

	Sehr gut	Gut	Zufriedenstellend	Weniger gut	schlecht
Themenauswahl					
Informationsgehalt					
Handlichkeit					
Umfang					
Aufmachung/Gestaltung als Ganzes					

4. **Wie stark sollen folgende Themen in Zukunft in der „vms mobil“ behandelt werden?**

	Viel häufiger	Etwas häufiger	Wie bisher	Etwas weniger	Viel weniger
Informationen zum Verkehrsverbund					
Informationen zum Tarif/Fahrscheinarten					
Verkehrsunternehmen im VMS					
Veranstaltungen/Ausflugstips					
Interviews					
Interessantes aus der Region					
Rätsel, Gewinnspiele, etc.					

5. **Angaben zu Ihrer Person**

- männlich
- weiblich
- unter 18 Jahre
- 18 - 45 Jahre
- 46 - 64 Jahre

- über 65 Jahre
- Chemnitz
- Zwickau
- Region:

6. **Informationen über weitere Leser**
 - nur ich lese die Ausgabe
 - außer mir lesen diese Ausgabe noch 1 - 2 weitere Personen
 - außer mir lesen diese Ausgabe noch 3 oder mehr Personen



Helga Nitzsche aus Chemnitz sowie Andreas Schneider mit Tochter Cora gewannen bei den letzten beiden Verlosungen jeweils ein hochkarätiges Fahrrad. Die richtigen Antworten lauten: Ausgabe 10 - Kleingruppenkarten bis 5 Personen, Ausgabe 11 - für Verbindung Freiberg - Werdau das Verbundraum-Ticket. Foto: Bittner